

# RS Vwgh 1994/3/16 94/03/0001

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.03.1994

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §51a;

AVG §62 Abs3;

AVG §67g;

AVG §76;

VStG §24;

VStG §64 Abs3;

## Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):94/03/0010

## Rechtssatz

Wurden die betreffenden Fahrtkosten vom Zeugen in der in Gegenwart des Bf abgehaltenen Verhandlung vor der belangten Behörde geltend gemacht und gemäß § 51a Abs 1 vorletzter Satz AVG durch den Vorsitzenden "gleich" zugesprochen, bedarf es im Grunde des § 62 Abs 3 AVG (§ 24 VStG) keiner schriftlichen

Ausfertigung dieses - nicht unter die nach der Systematik des Gesetzes nur für die Entscheidung in der Sache selbst geltende Regelung des § 67g AVG fallenden - Bescheides.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1994:1994030001.X02

## Im RIS seit

12.06.2001

## Zuletzt aktualisiert am

27.09.2012

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>